



# Lehrer:innenbefragung

Arbeitsbedingungen, Verbesserungspotenziale  
und Gestaltungsspielraum

Dr. Peter Hajek  
Mag. Alexandra Siegl, MSc  
Nina Dziendziel



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

# Untersuchungsdesign

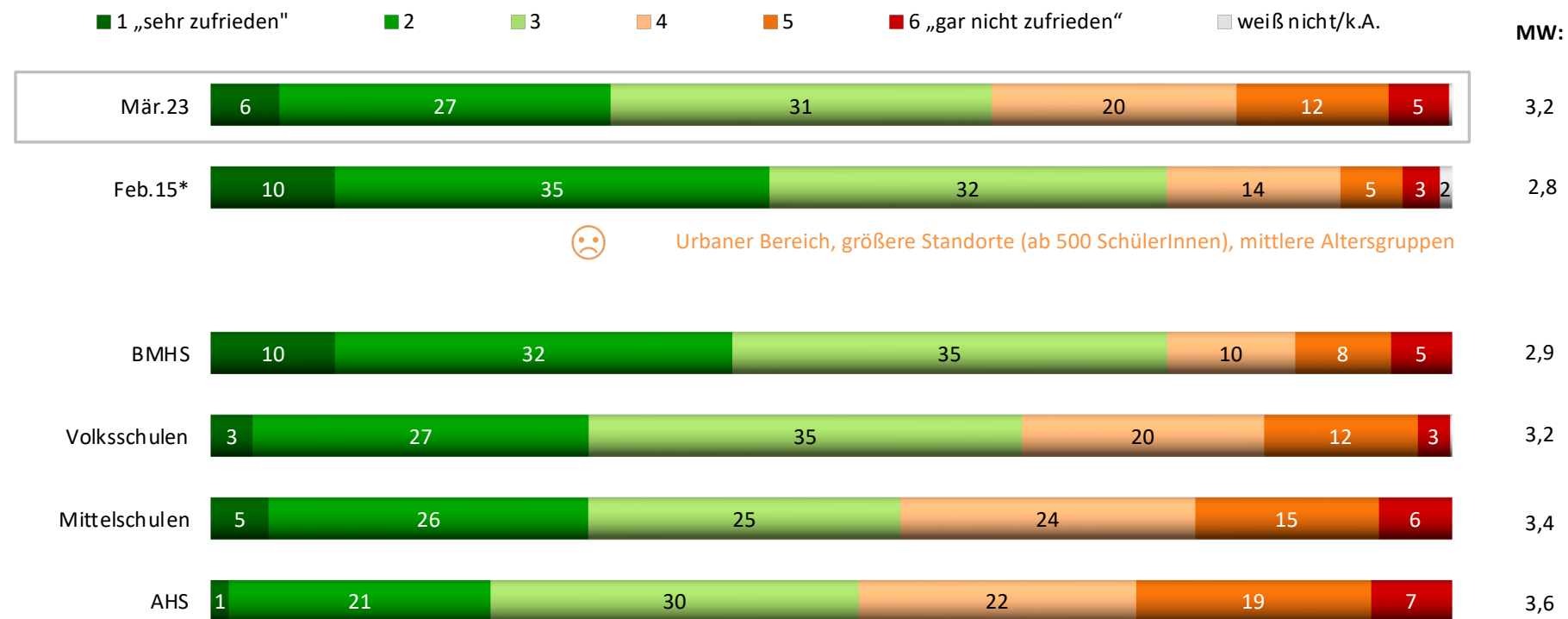


# Zufriedenheit mit alltäglichen Arbeitsbedingungen

---



## Zufriedenheit mit alltäglichen Arbeitsbedingungen



„Wie zufrieden sind Sie mit Ihren alltäglichen Arbeitsbedingungen? Bitte beurteilen Sie das auf einer Skala von 1 „sehr zufrieden“ bis 6 „gar nicht zufrieden“.“

\*Umfrage Peter Hajek im Auftrag der NEOS, Fragestellung 2015: „[...] Arbeitsbedingungen in der Klasse [...]“.



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies



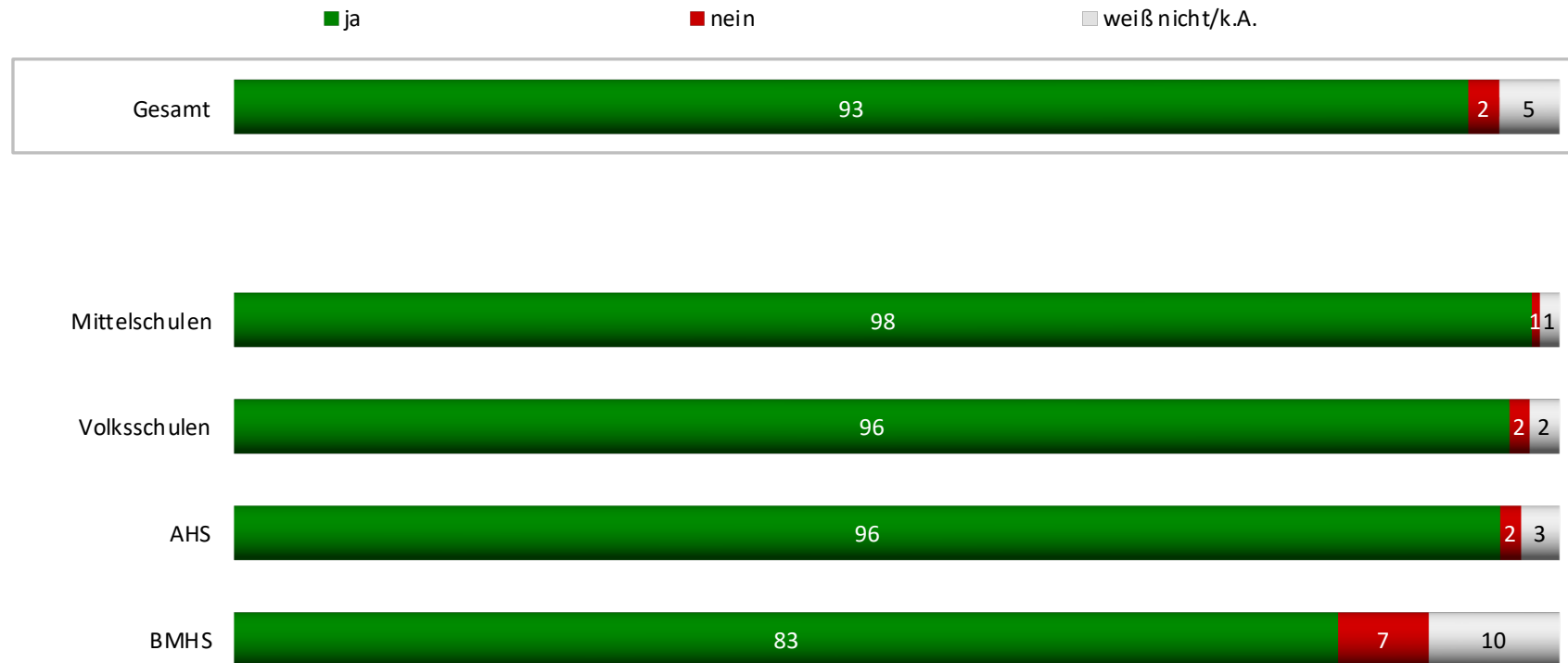


# Veränderungs- wünsche

---



## Gibt es etwas, das dringend verändert werden sollte, um Arbeitsalltag zu verbessern?

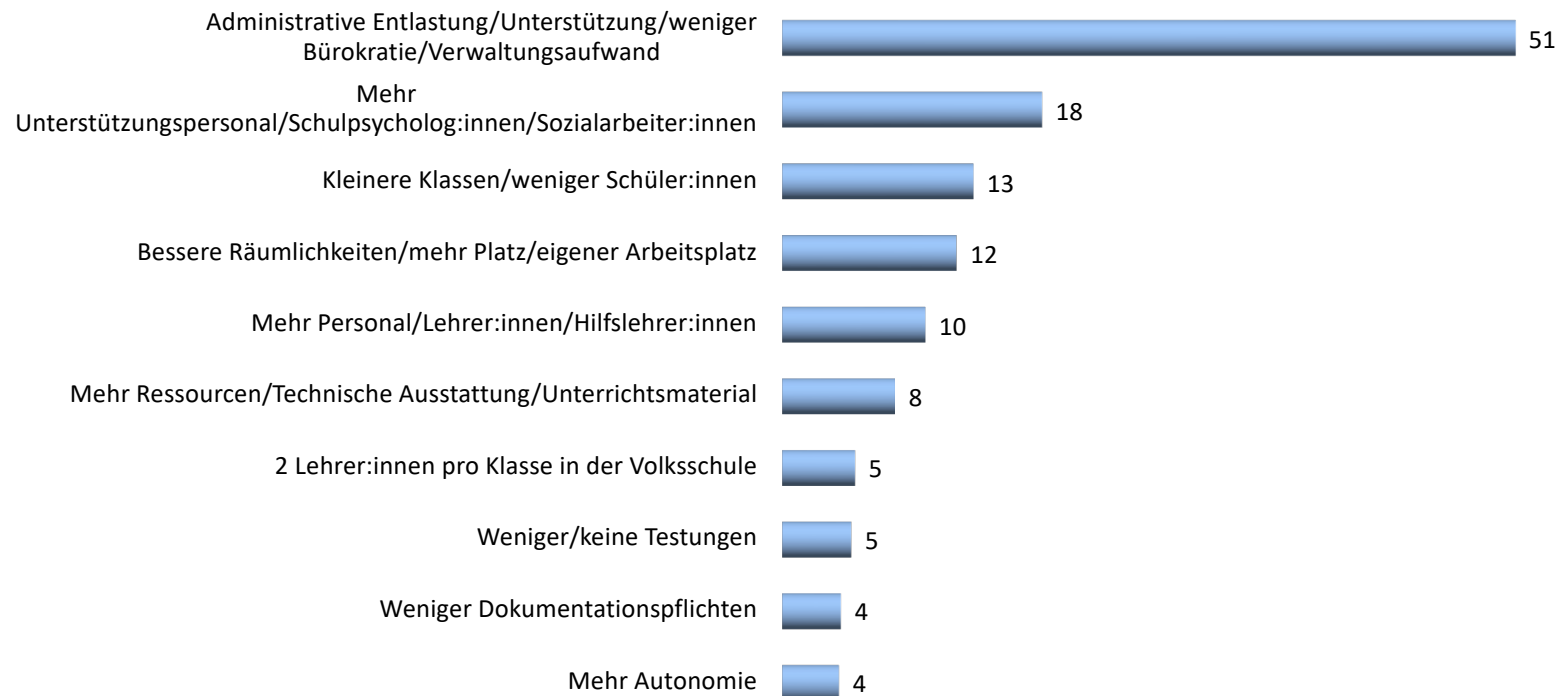


„Gibt es etwas, das aus Ihrer Sicht dringend verändert werden sollte, um den Arbeitsalltag von Lehrer:innen zu erleichtern bzw. zu verbessern?“




## Was sollte verändert werden, um den Arbeitsalltag von Lehrer:innen zu erleichtern?

*Basis: Veränderungswunsch, spontane Angabe, Mehrfachnennungen möglich, Darstellung der häufigsten Nennungen*



*„Und was sollte verändert werden, um den Arbeitsalltag von Lehrer:innen zu erleichtern, was würden Sie sich wünschen? Bitte notieren Sie die Punkte in Stichworten.“*





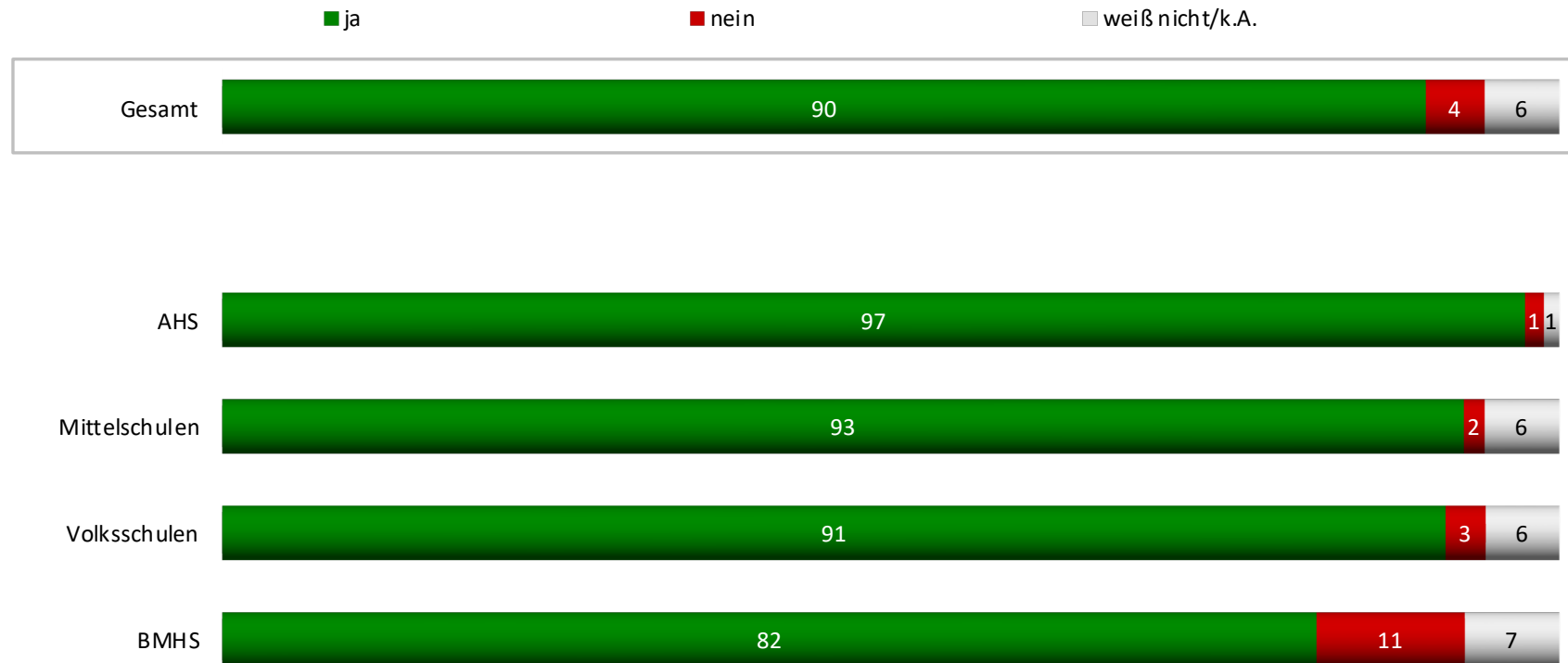
# Zeitaufwand vs. Nutzen von Tätigkeiten

---





## Gibt es Tätigkeiten, die viel Zeit in Anspruch nehmen und wenig Nutzen haben?

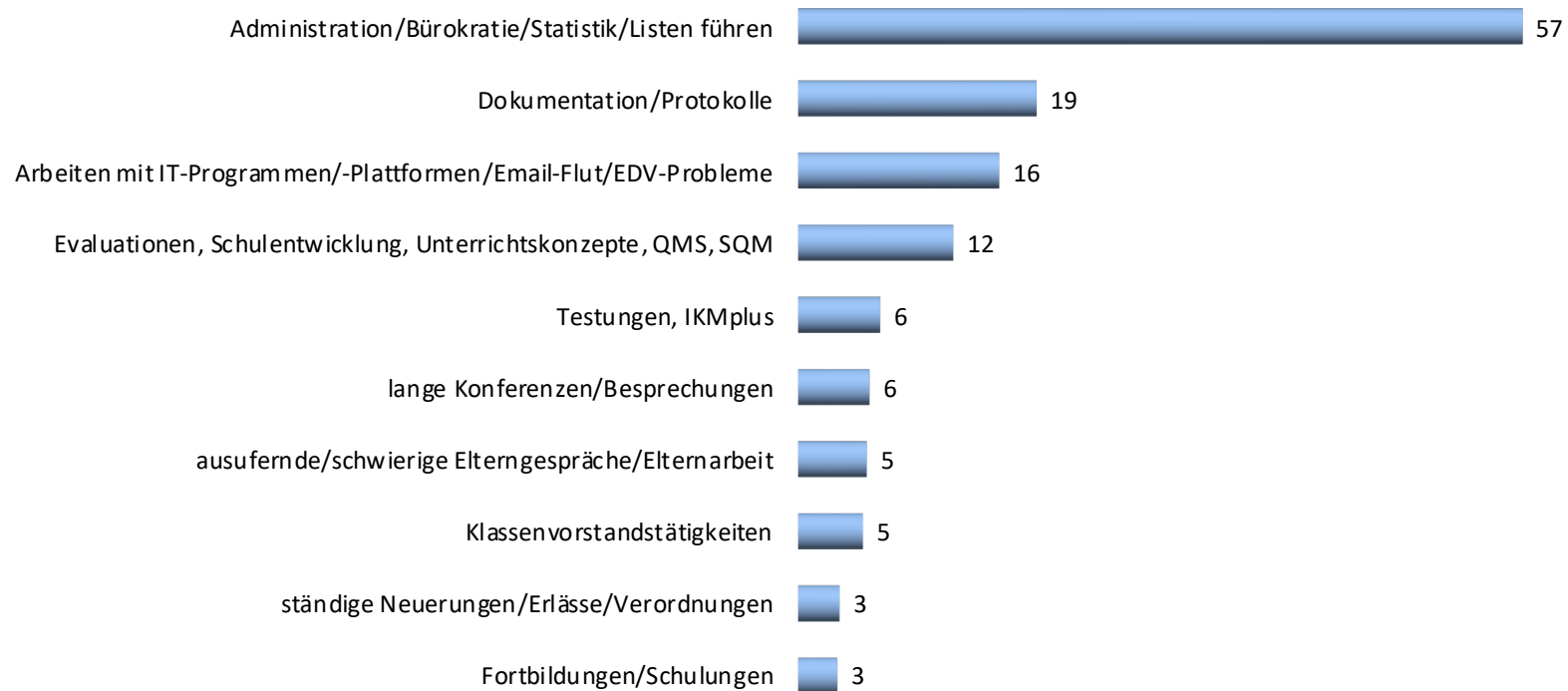


*„Gibt es Tätigkeiten im Rahmen Ihrer Arbeit, für die Sie viel Zeit aufwenden müssen, deren Nutzen aber sehr begrenzt ist, also Tätigkeiten, die man als „wenig sinnvolle Zeitfresser“ beschreiben könnte?“*



## Welche Tätigkeiten sind diese „wenig sinnvollen Zeitfresser“?

*Basis: Wenn aufwendige Tätigkeiten mit begrenztem Nutzen, spontane Angabe, Mehrfachnennungen möglich, Darstellung häufigste Nennungen*

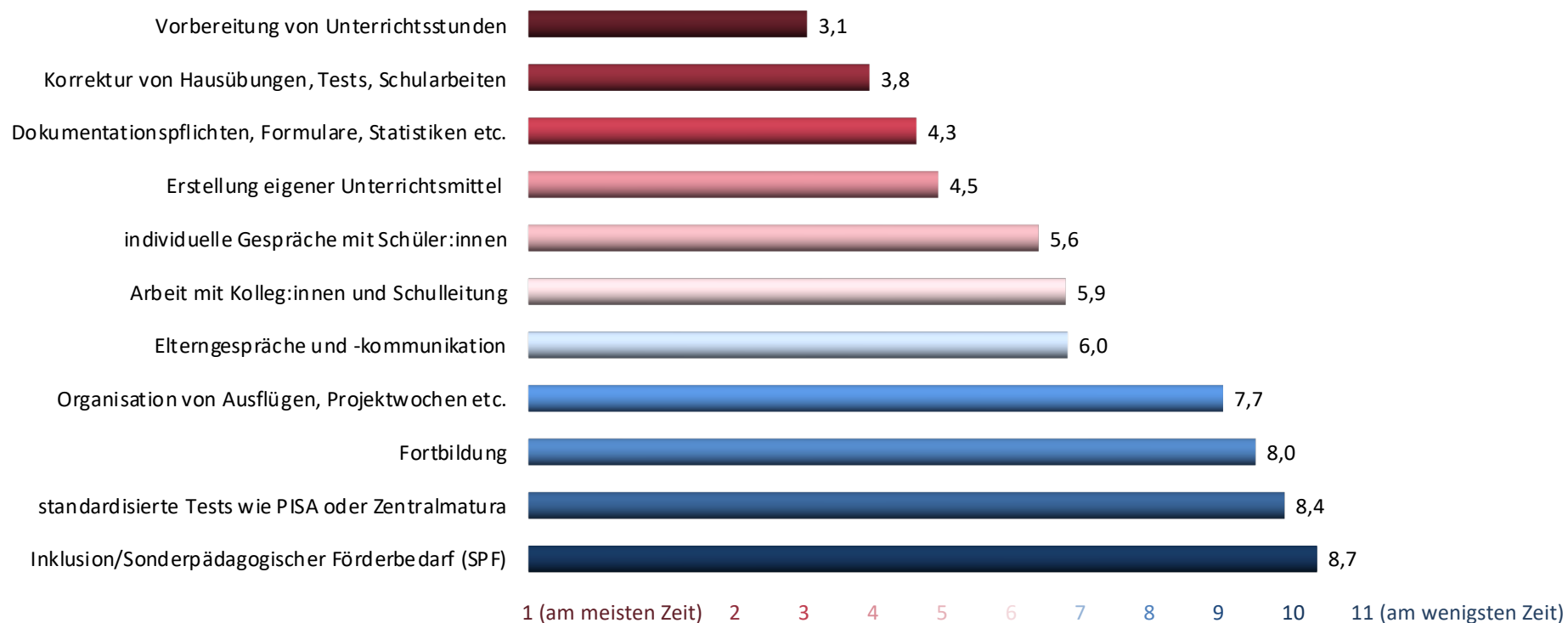


*„Und welche Tätigkeiten sind diese „wenig sinnvollen Zeitfresser“ in Ihrem Arbeitsalltag? Bitte notieren Sie diese in Stichworten.“*



## Wie viel Zeit benötigen Sie für folgende Tätigkeiten abseits des Unterrichts?

Rangreihung der Tätigkeiten: Mittelwerte zwischen Rang 1 (am meisten Zeit) und Rang 11 (am wenigsten Zeit)



„Wie viel Zeit benötigen Sie für die folgenden Tätigkeiten abseits des Unterrichts in der Klasse? Bitte reihen Sie diese nach Zeitaufwand, beginnend mit jener Tätigkeit, für die sie am meisten Zeit benötigen.“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies



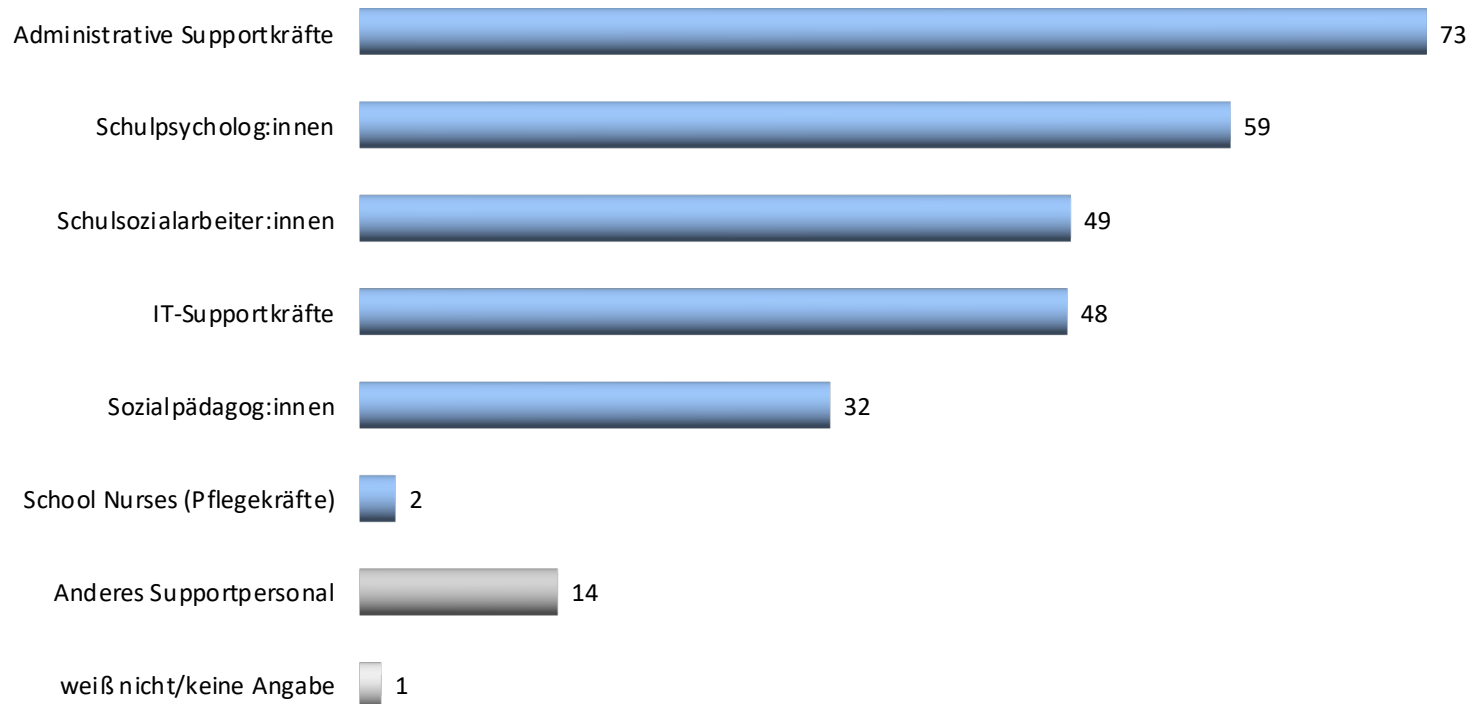
# Supportpersonal zur Verstärkung

---



## Welches Supportpersonal sollte verstärkt zu Verfügung stehen?

maximal 3 Nennungen



„Welches Supportpersonal, also Unterstützungspersonal, sollte aus Ihrer Sicht verstärkt zur Verfügung stehen, damit Sie sich auf Ihre Kernaufgabe als Lehrer:in konzentrieren können? Bitte wählen Sie die drei aus Ihrer Sicht Wichtigsten aus.“



Peter Hajek  
Public Opinion Strategies



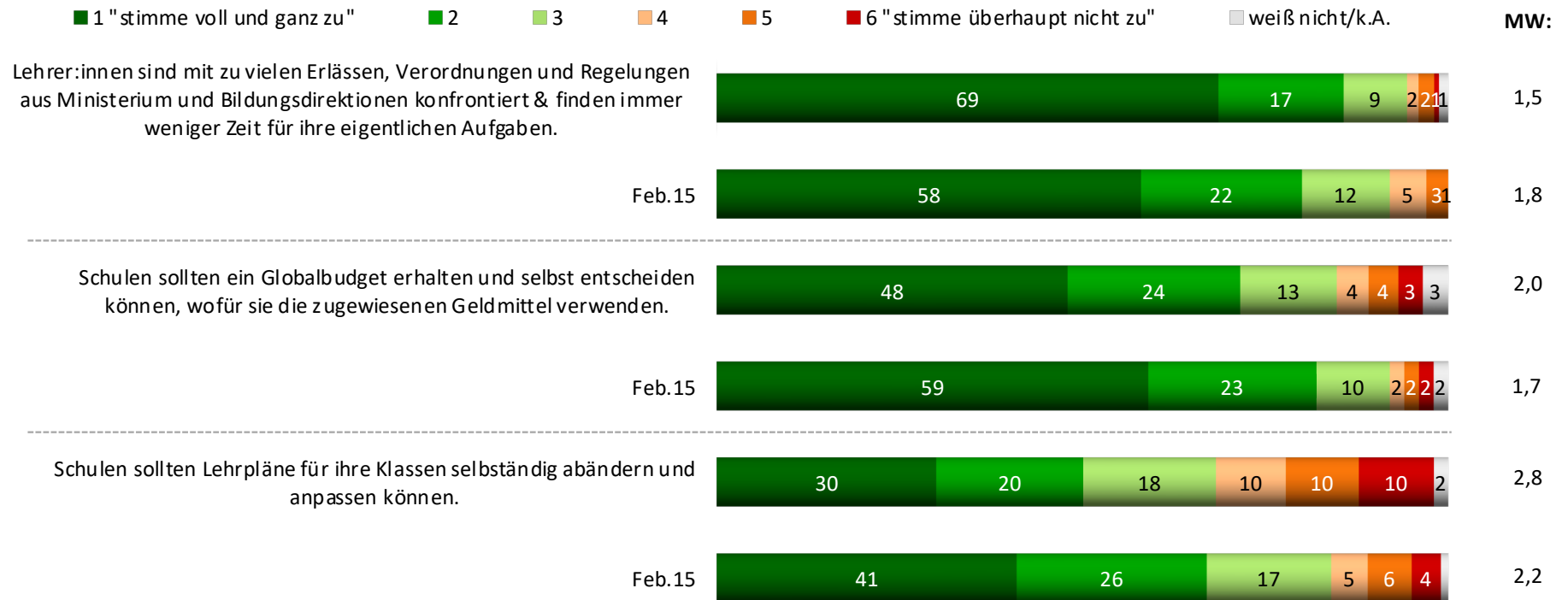


## Gestaltungsspielraum für Schulen

---



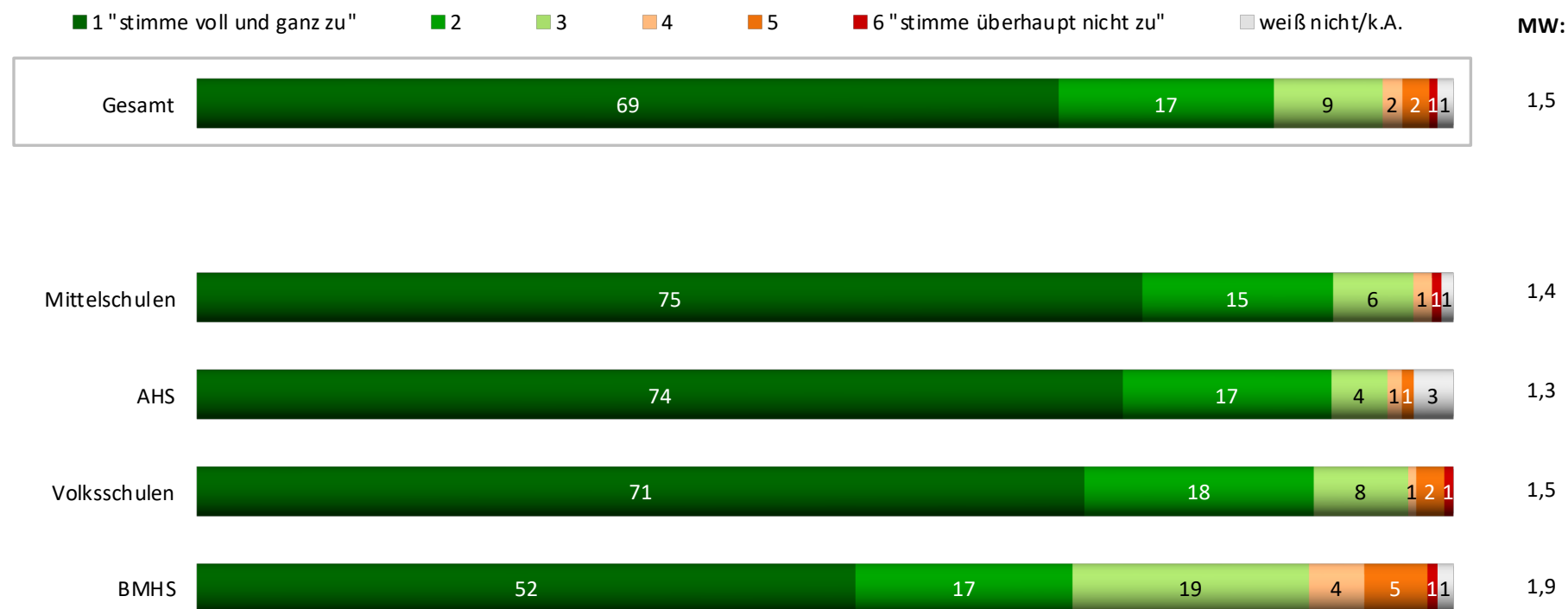
## Wunsch nach Gestaltungsspielraum für Lehrer:innen und Schulen



„Sie sehen hier drei Aussagen. Hintergrund der Aussagen ist, wieviel Gestaltungsspielraum Schulen haben sollen. Inwieweit stimmen Sie den Aussagen auf einer Skala von 1 „stimme voll und ganz zu“ bis 6 „stimme überhaupt nicht zu“ zu?“



## LehrerInnen sind mit zu vielen Erlässen, Verordnungen & Regelungen aus Ministerium & Bildungsdirektionen konfrontiert und finden immer weniger Zeit für eigentliche Aufgaben

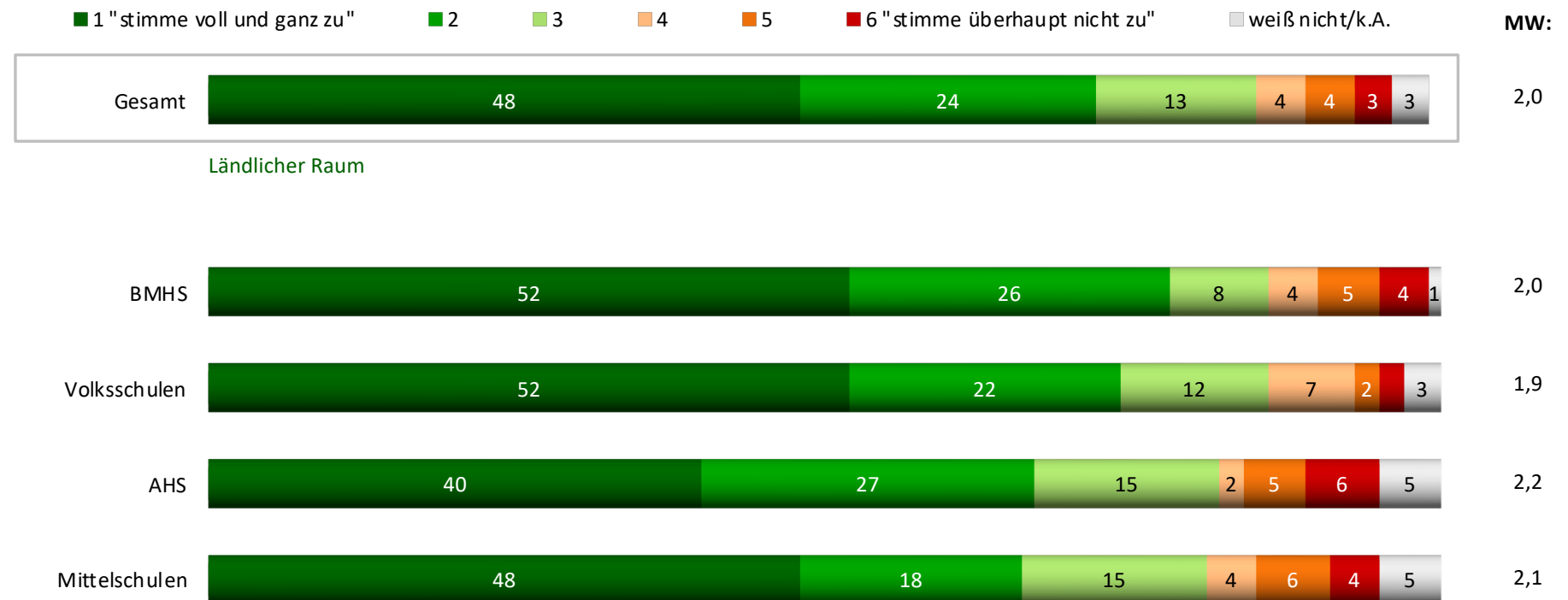


„Sie sehen hier drei Aussagen. Hintergrund der Aussagen ist, wieviel Gestaltungsspielraum Schulen haben sollen. Inwieweit stimmen Sie den Aussagen auf einer Skala von 1 „stimme voll und ganz zu“ bis 6 „stimme überhaupt nicht zu“ zu?“ – „Lehrer:innen sind mit zu vielen Erlässen, Verordnungen und Regelungen aus Ministerium und Bildungsdirektionen konfrontiert und finden immer weniger Zeit für ihre eigentlichen Aufgaben.“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

## Schulen sollten Globalbudget erhalten & selbst entscheiden, wofür sie dieses verwenden

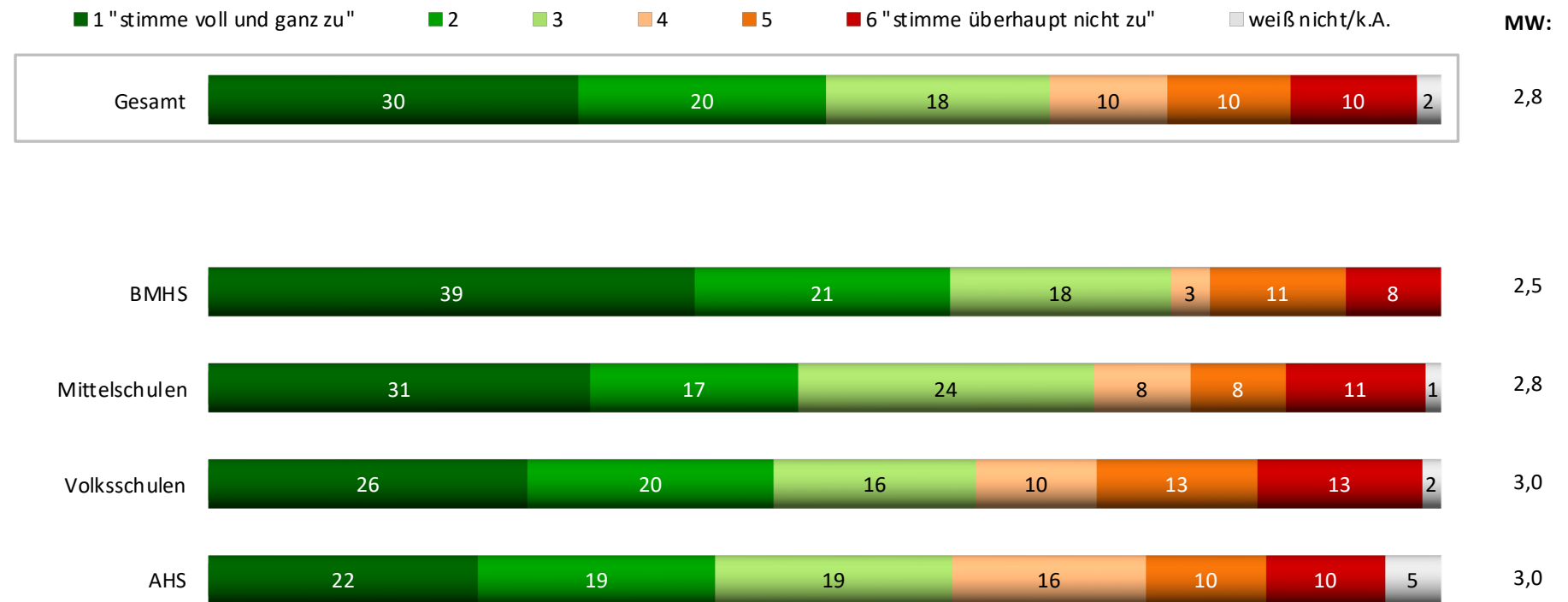


„Sie sehen hier drei Aussagen. Hintergrund der Aussagen ist, wieviel Gestaltungsspielraum Schulen haben sollen. Inwieweit stimmen Sie den Aussagen auf einer Skala von 1 „stimme voll und ganz zu“ bis 6 „stimme überhaupt nicht zu“ zu?“ – „Schulen sollten ein Globalbudget erhalten und selbst entscheiden können, wofür sie die zugewiesenen Geldmittel verwenden.“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

## Schulen sollten Lehrpläne selbstständig abändern und anpassen können



„Sie sehen hier drei Aussagen. Hintergrund der Aussagen ist, wieviel Gestaltungsspielraum Schulen haben sollen. Inwieweit stimmen Sie den Aussagen auf einer Skala von 1 „stimme voll und ganz zu“ bis 6 „stimme überhaupt nicht zu“ zu?“ – „Schulen sollten Lehrpläne für ihre Klassen selbstständig abändern und anpassen können.“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies





## Bewertung des Schulverwaltungssystems

---



## Bewertung des österreichischen Schulverwaltungssystems

„das Schulverwaltungssystem ist  
aufgebläht, ineffizient und  
schwerfällig“

■ 1

■ 2

■ 3

■ 4

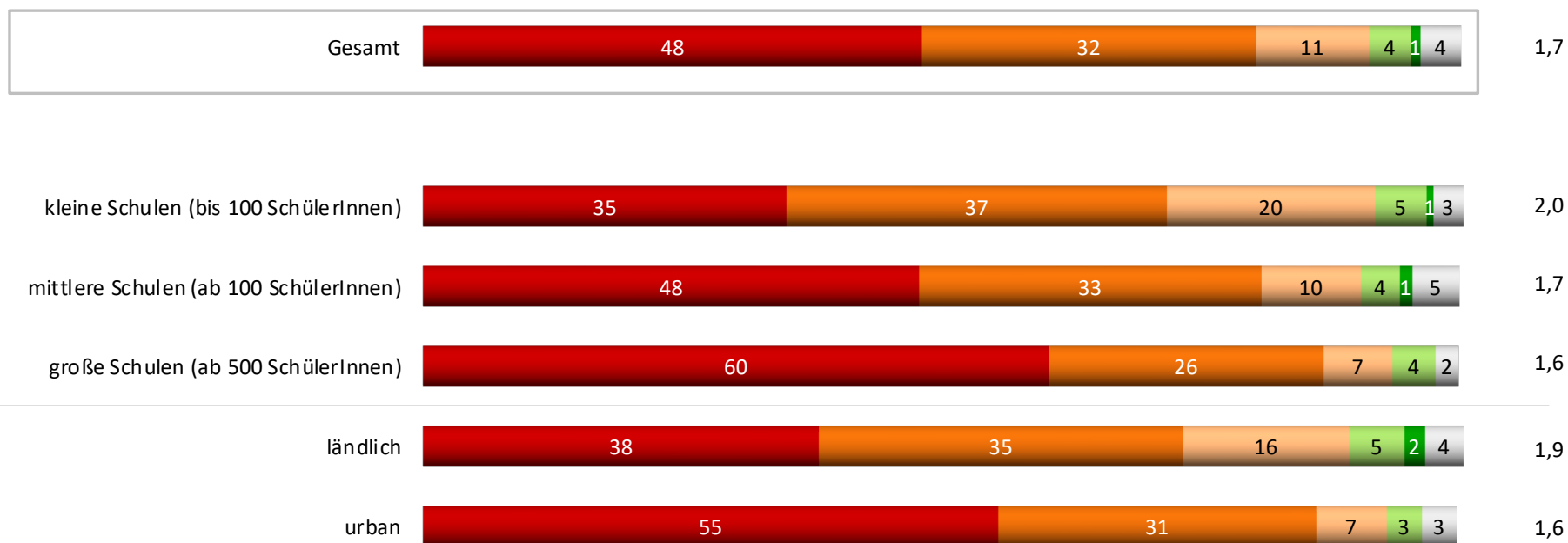
■ 5

■ 6

„das Schulverwaltungssystem ist  
gut durchdacht, effizient und  
flexibel“

■ weiß nicht/k.A.

MW:



„Wie schätzen Sie das österreichische Schulverwaltungssystem mit seinen Verwaltungsebenen und politischen Entscheidungsträgern auf der folgenden Skala zwischen den beiden Gegenpolen ein?“



Peter Hajek

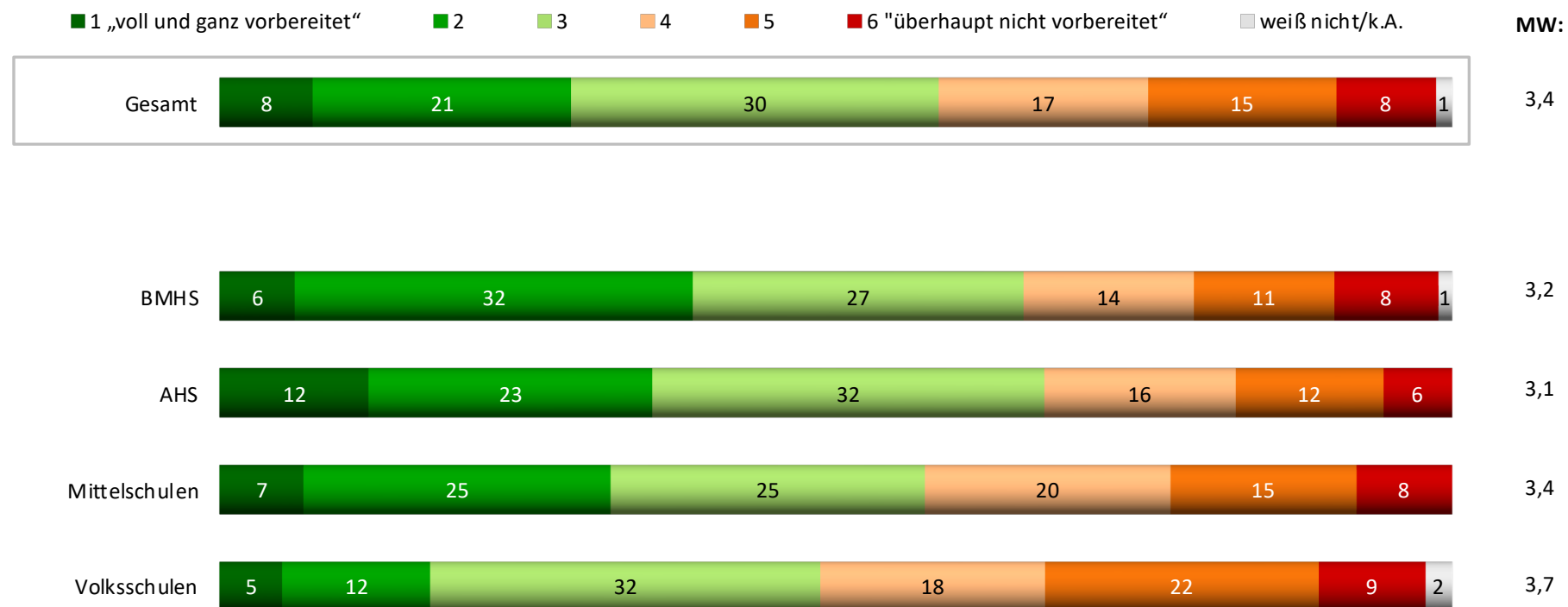
Public Opinion Strategies

# Digitalisierung des Lehrens und Lernens

---



## Fühlen Sie sich auf Digitalisierung des Lehrens und Lernens vorbereitet?



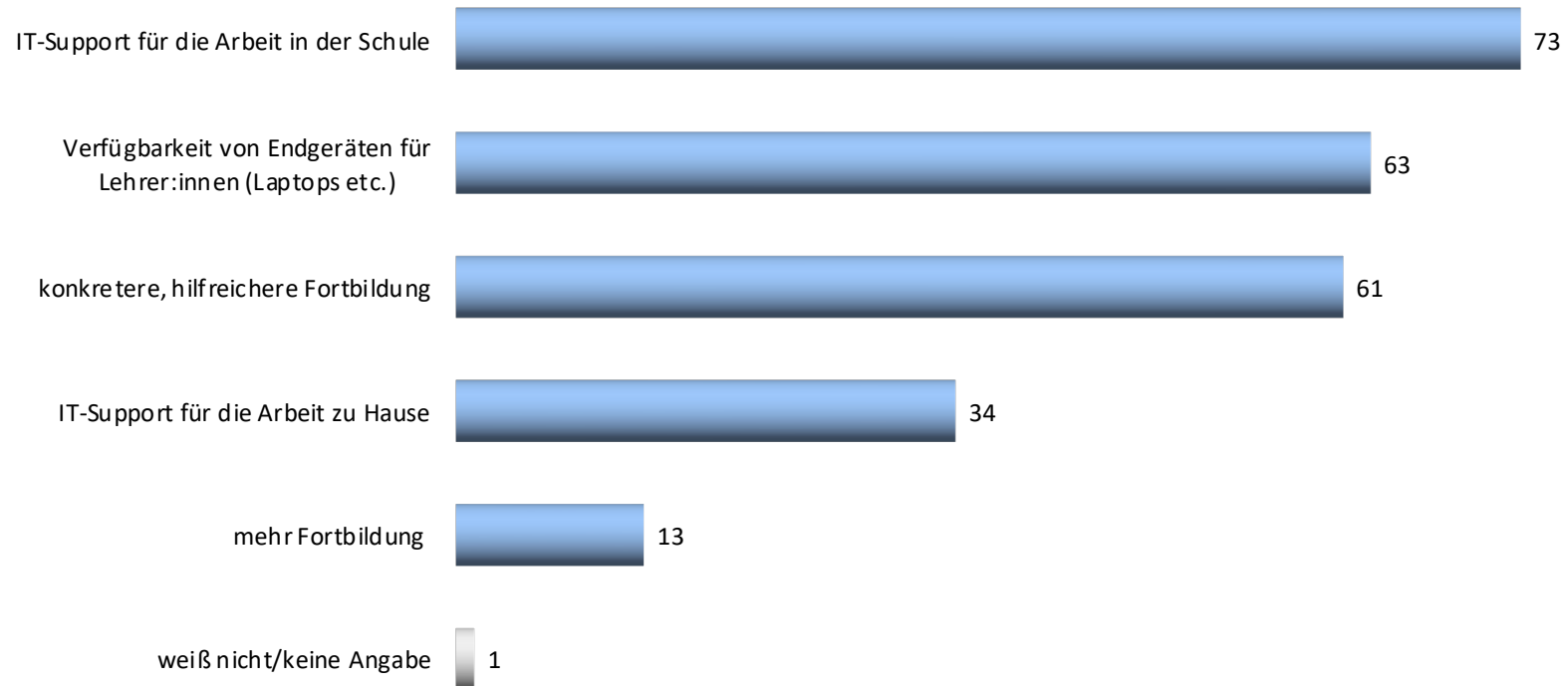
„Fühlen Sie sich ausreichend auf die Digitalisierung des Lehrens und Lernens, also den verstärkten Einsatz von Computern und IT-Programmen vorbereitet? Bitte bewerten Sie auf einer Skala von 1 bis 6.“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

## Benötigte Unterstützung für die Digitalisierung des Lehrens und Lernens

*Basis: Wenn eher nicht auf Digitalisierung vorbereitet (Antworten 4-6 auf Skala), Mehrfachnennungen möglich*



*„Welche Unterstützung würden Sie sich für die Digitalisierung des Lehrens und Lernens wünschen?“*



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

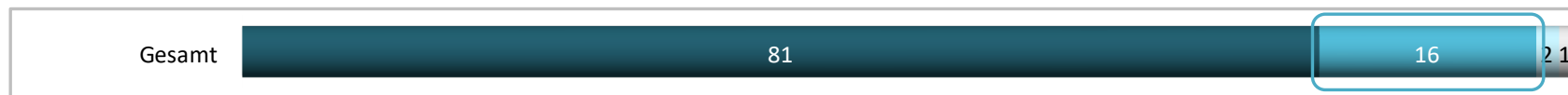


# Volle Lehrverpflichtung oder Teilzeit?

---



## Volle Lehrverpflichtung oder Teilzeit?



Überdurchschnittlich Frauen, Kinder im Haushalt, ländlicher Raum, BMHS



■ volle Lehrverpflichtung

■ Teilzeit

■ ich bin in der Eingangsphase, in der ich standardmäßig keine volle Lehrverpflichtung habe

■ weiß nicht/keine Angabe

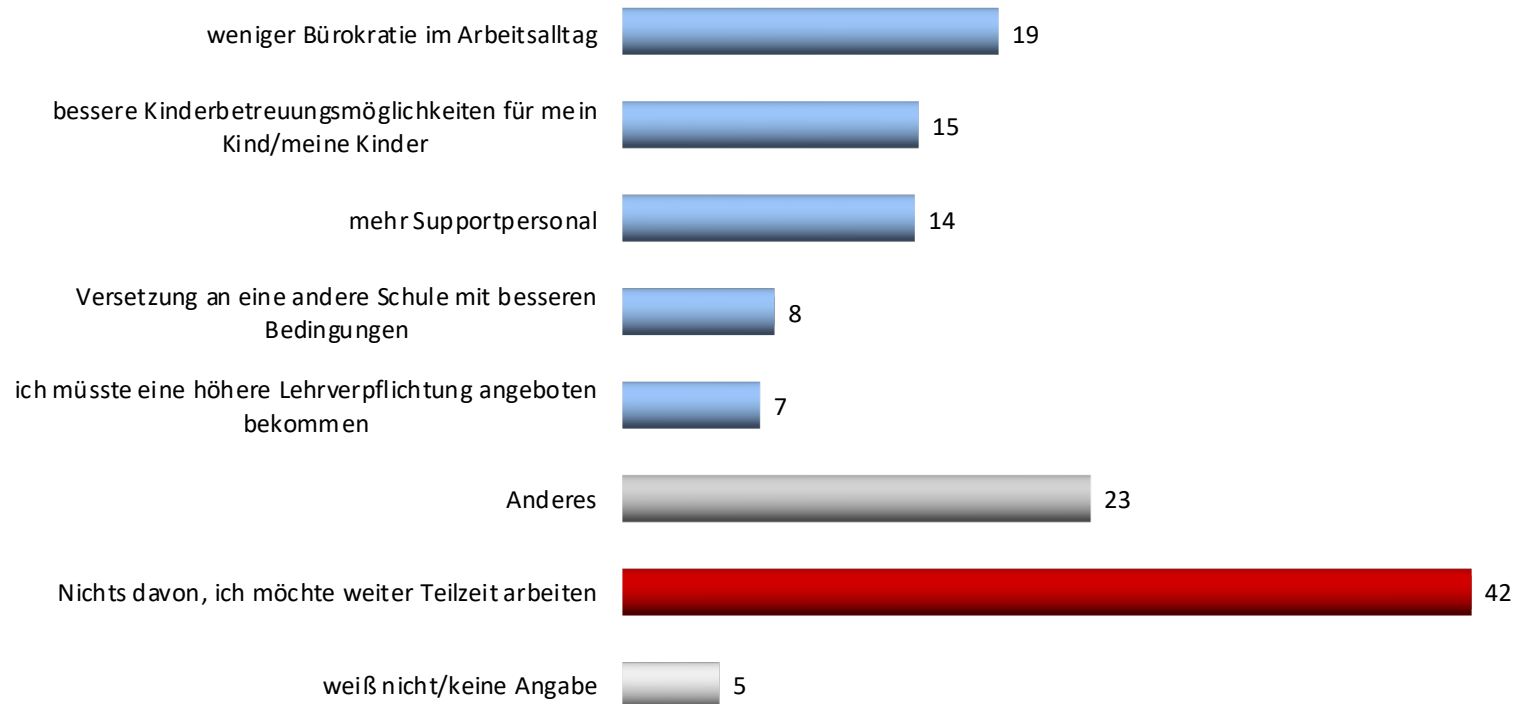
„Haben Sie eine volle Lehrverpflichtung oder arbeiten Sie in Teilzeit?“



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies

## Was müsste passieren, damit Sie eine höhere Lehrverpflichtung übernehmen?

*Basis: Wenn Teilzeit, Mehrfachnennungen möglich*



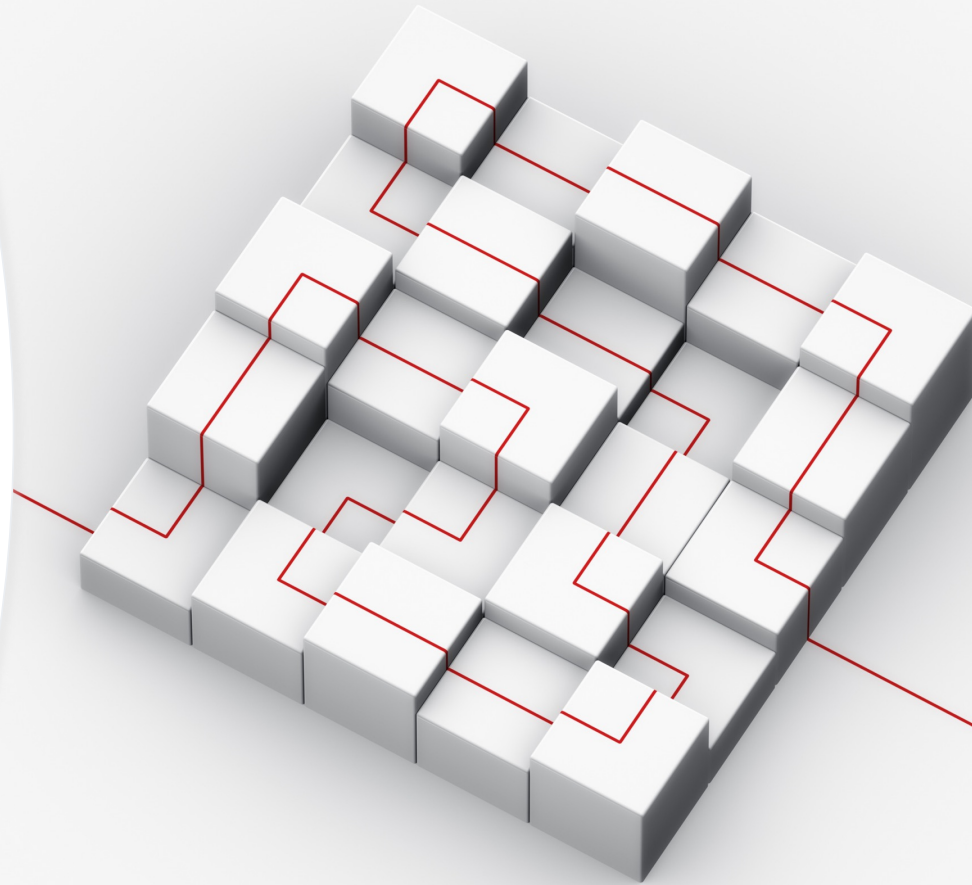
*„Was müsste passieren, damit Sie eine höhere Lehrverpflichtung übernehmen?“*





# Key findings

---



## Key findings (1/2)

- **Zufriedenheit** mit Arbeitsbedingungen ist **mittelmäßig**
- Lehrer:innen wünschen sich vorrangig **weniger bürokratische Aufgaben**, auch mehr **Unterstützungspersonal** und **kleinere Klassen** würden Arbeitsalltag erleichtern
- 9 von 10 Lehrer:innen orten „**wenig sinnvolle Zeitfresser**“ in ihrem beruflichen Alltag
- **Administrative Arbeiten** sind der zentrale „Zeitfresser“ aus Sicht der Lehrer:innen, auch **Dokumentationen, Arbeiten mit IT-Programmen** und –Plattformen sowie der Bereich **Schulentwicklung** werden als zeitaufwendig und wenig sinnvoll wahrgenommen
- Abseits des Unterrichtens, der Vorbereitung des Unterrichts und des Korrigierens wenden Pädagog:innen am meisten Zeit für **Dokumentationspflichten** auf
- **Supportpersonal** wünscht man sich am stärksten **im administrativen Bereich**, im Ranking folgen **Schulpsycholog:innen, Sozialarbeiter:innen** und **IT-Supportkräfte**





## Key findings (2/2)

- Breite Mehrheit findet, dass Lehrer:innen **mit zu vielen Erlässen und Verordnungen konfrontiert** sind und immer weniger Zeit für ihre eigentlichen Aufgaben finden
- Auch einem **Globalbudget** für Schulen und einem selbständigen **Adaptieren von Lehrplänen** steht eine Mehrheit positiv gegenüber, gegenüber 2015 ist die Zustimmung aber leicht rückläufig
- **Schulverwaltungssystem** wird als aufgebläht, **ineffizient und schwerfällig** wahrgenommen
- Pädagog:innen fühlen sich **mäßig auf die Digitalisierung des Lehrens vorbereitet**, man wünscht sich vor allem **IT-Support an der Schule** und **Endgeräte**
- 16% arbeiten **Teilzeit**, vor allem Unter-30-Jährige
- Um Vollzeit zu arbeiten, würde man sich neben dem Thema Kinderbetreuung vor allem weniger Bürokratie im Arbeitsalltag wünschen



## Kontakt

Peter Hajek Public Opinion Strategies GmbH

Franziskanerplatz 5/15, 1010 Wien

T: +43 (1) 513 2200-0

F: +43 (1) 513 2200-60

[office@peterhajek.com](mailto:office@peterhajek.com)



**Peter Hajek**  
Public Opinion Strategies